

Starkes Netzwerk feiert Jubiläum

Die Verbundberatung unterstützt Berliner Unternehmen seit zehn Jahren dabei, Hürden bei der Ausbildung zu überwinden – und leistet damit einen großen Beitrag zur Fachkräftesicherung

von Kerstin Josupeit-Metzner



Team Verbundberatung (v.l.): Anika Harnoth, Gaby Brandstetter, Kerstin Josupeit-Metzner und Marina Konieczny

Diese Zahlen können sich sehen lassen: Aus zirka 13.500 Kontakten der Verbundberatung zu Unternehmen, Innungen und Verbänden entwickelten sich in den letzten zehn Jahren rund 3.200 Ausbildungsverhältnisse – mit anderen Worten: Dieser großen Zahl von Menschen wurde der Weg zur Fachkraft geebnet. Wobei die Verbundberatung sowohl Unternehmen unterstützt, die erstmalig Ausbildungen anbieten, wie auch solche, die zusätzliche Ausbildungsberufe aufnehmen möchten.

Wie genau der Prozess der Verbundberatung abläuft, sei hier am Beispiel der CR8 crafts + design UG in Berlin-Pankow dargestellt: Anfang dieses

Jahres entstand auf Hinweis der IHK-Branchenmanagerin Dilara Erdem ein Erstkontakt zwischen dem Geschäftsführer Christian Gröschel und der Verbundberatung. Er brachte zum Gespräch gleich Jeremy Grass mit, der nach einem abgeschlossenen Grundschullehrantsstudium und erster Berufstätigkeit ein Praktikum bei ihm absolvierte und gern eine duale Ausbildung zum Holzmechaniker im Unternehmen anschließen wollte.

Da das Unternehmen nicht alle Ausbildungsinhalte anbieten kann, entwickelte die Verbundberatung ein Konzept mit weiteren Lernorten für den Azubi in spe. Die Eignungsfeststellung durch den zuständigen Ausbildungsberater Dominic Leiner erfolgte kurzfristig, und schon in diesem Herbst kann Grass seine Ausbildung beginnen.

Dass der zukünftige Auszubildende Jeremy Grass als Quereinsteiger mit Universitätsabschluss nun den Schritt in die duale Berufsausbildung geht, ist auch ein Beispiel für die heutigen diversen Berufskarrieren und Hinweis auf das große Bewerberpotenzial in der Stadt.

„Plötzlich sind wir ein Ausbildungsbetrieb, und ich habe als selbstständiger Unternehmer endlich eine Vorstellung, warum die IHK wichtig ist für Firmen und ihre Zukunft!“, betont Gröschel, der noch zu einem weiteren Anliegen von seiner neuen Verbindung zur IHK Berlin profitiert: „Auch das Thema Förderung für die Geschäftsentwicklung konnte ich besprechen.“

Nun freut sich die Verbundberatung, die durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert wird, auf die nächsten zehn Jahre erfolgreiches Netzwerken.

Denn eine hochwertige Verbundausbildung, die den Erwerb zusätzlicher Kompetenzen bei einem Kooperationspartner beinhaltet, trägt nicht nur zur Steigerung der Attraktivität als Ausbildungsbetrieb bei, sondern leistet zudem einen großen Beitrag zur Fachkräftesicherung. ■



Kerstin Josupeit-Metzner,
Projektleiterin Verbundberatung
Tel.: 030 / 63 41 52-00
josupeit@
verbund-beratung-berlin.de



**Informationen zur
Verbundberatung**
verbundberatung-berlin.de
marktplatz-
verbundausbildung.de